

## II

(Rechtsakte ohne Gesetzescharakter)

## VERORDNUNGEN

## VERORDNUNG (EU) 2019/1559 DER KOMMISSION

vom 16. September 2019

zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Cyflufenamid, Fenbuconazol, Fluquinconazol und Tembotrion in oder auf bestimmten Erzeugnissen

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates <sup>(1)</sup>, insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 49 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Für Cyflufenamid, Fenbuconazol, Fluquinconazol und Tembotrion sind in Anhang III Teil A der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG“) festgelegt.
- (2) Für Cyflufenamid legte die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden die „Behörde“) gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG vor <sup>(2)</sup>. Sie schlug vor, die Rückstandsdefinition für Waren tierischen Ursprungs zu ändern. Sie empfahl die Senkung der RHG für Gewürzgurken und Roggen. Für andere Erzeugnisse empfahl die Behörde die Anhebung oder Beibehaltung der geltenden RHG. Sie kam zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Mais, Hirse, Reis, Sorghum, Weizen, Geflügel (Muskel, Fett, Leber) sowie Vogeleier nicht alle Informationen vorliegen und dass eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, sollten die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf ihren bisherigen Wert oder den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden. Diese RHG werden unter Berücksichtigung der Angaben, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft.
- (3) Für Fenbuconazol legte die Behörde eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 vor <sup>(3)</sup>. Sie schlug eine Änderung der Rückstandsdefinition vor. Sie empfahl die Senkung der RHG für Grapefruits, Orangen, Mandeln, Paranüsse, Kaschunüsse, Esskastanien, Kokosnüsse, Haselnüsse, Macadamianüsse, Pekannüsse, Pinienkerne, Pistazien, Walnüsse und Heidelbeeren. Für andere Erzeugnisse empfahl die Behörde die Anhebung oder Beibehaltung der geltenden RHG. Außerdem gelangte sie zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Aprikosen, Pfirsiche, Pflaumen, Schlangengurken, Gewürzgurken, Zucchini, Melonen, Kürbisse und Wassermelonen nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da für die Verbraucher kein Risiko

<sup>(1)</sup> ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

<sup>(2)</sup> Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for cyflufenamid according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2018;16(10):5416.

<sup>(3)</sup> Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for fenbuconazole according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2018;16(8):5399.

besteht, sollten die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf ihren bisherigen Wert oder den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden. Diese RHG werden unter Berücksichtigung der Angaben, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft.

- (4) Für Fluquinconazol legte die Behörde eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 vor <sup>(4)</sup>. Die Behörde schlussfolgerte, dass in Bezug auf Fluquinconazol in der Union derzeit keine Verwendungen oder Einfuhrtoleranzen zugelassen sind und dass für den betreffenden Wirkstoff keine Codex-Rückstandshöchstgehalte (CXL) vorliegen. Es sind daher keine Rückstände von Fluquinconazol in pflanzlichen oder tierischen Erzeugnissen zu erwarten. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, sollten die RHG für Fluquinconazol in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf die spezifische Bestimmungsgrenze festgesetzt werden.
- (5) Für Tembotrion legte die Behörde eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 vor <sup>(5)</sup>. Sie empfahl die Senkung der RHG in Bezug auf Schweine (Leber, Nieren), Rinder (Leber, Nieren) und Einhufer (Leber, Nieren). Für andere Erzeugnisse empfahl die Behörde die Anhebung oder Beibehaltung der geltenden RHG. Sie kam zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Mais und Fruchtgewürze nicht alle Informationen vorliegen und dass eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, sollten die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf ihren bisherigen Wert oder den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden. Diese RHG werden unter Berücksichtigung der Angaben, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft.
- (6) Für Erzeugnisse, bei denen die Anwendung des betreffenden Pflanzenschutzmittels nicht zugelassen ist und für die keine Einfuhrtoleranzen oder CXL gelten, sollten die RHG auf die spezifische Bestimmungsgrenze oder auf den Standardwert gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 festgesetzt werden.
- (7) Die Kommission hat die EU-Referenzlaboratorien für Pestizidrückstände zu der Frage konsultiert, ob bestimmte Bestimmungsgrenzen angepasst werden müssen. Die Laboratorien kamen hinsichtlich mehrerer Stoffe zu dem Schluss, dass aufgrund technischer Entwicklungen für bestimmte Waren spezifische Bestimmungsgrenzen festzulegen sind.
- (8) Die mit Gründen versehenen Stellungnahmen der Behörde und die Prüfung der relevanten Faktoren haben ergeben, dass die betreffenden Änderungen der RHG die Anforderungen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erfüllen.
- (9) Die Handelspartner der Union wurden über die Welthandelsorganisation zu den neuen RHG konsultiert, und ihre Anmerkungen wurden berücksichtigt.
- (10) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (11) Die vorliegende Verordnung sollte eine Übergangsregelung für Erzeugnisse enthalten, die vor der Änderung der RHG hergestellt wurden und für die den verfügbaren Informationen zufolge ein hohes Verbraucherschutzniveau gewährleistet ist, damit diese normal vermarktet, verarbeitet und verbraucht werden können.
- (12) Vor dem Geltungsbeginn der geänderten RHG sollte eine angemessene Frist eingeräumt werden, damit sich die Mitgliedstaaten, Drittländer und Lebensmittelunternehmer auf die daraus entstehenden neuen Anforderungen vorbereiten können.
- (13) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

#### Artikel 1

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

<sup>(4)</sup> Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for fluquinconazole according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2018;16(9):5409.

<sup>(5)</sup> Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for tembotrione according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2018;16(9):5417.

*Artikel 2*

Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der vor der Änderung durch die vorliegende Verordnung geltenden Fassung gilt weiterhin für Erzeugnisse, die vor dem 7. April 2020 in der Union hergestellt oder in die Union eingeführt wurden.

*Artikel 3*

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 7. April 2020.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 16. September 2019

*Für die Kommission*  
*Der Präsident*  
Jean-Claude JUNCKER

---

## ANHANG

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden wie folgt geändert:

1. In Anhang II werden die folgenden Spalten für Cyflufenamid, Fenbuconazol, Fluquinconazol und Tembotrion eingefügt:

**„Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)**

Code- Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten <sup>(a)</sup>	Cyflufenamid (Summe aus Cyflufenamid (Z-Isomer) und seinem E-Isomer, ausgedrückt als Cyflufenamid) (A) (R)	Fenbuconazol (Summe der Enantiomerbestandteile)	Fluquinconazol (F)	Tembotrion (Summe aus dem Ausgangsstoff Tembotrion (AE 0172747) und seinem Metaboliten M5 (4,6-Dihydroxy-Tembotrion), ausgedrückt als Tembotrion) (R)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0100000	<b>FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALEN- FRÜCHTE</b>			<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0110000	<b>Zitrusfrüchte</b>	<b>0,01</b> (*)			
0110010	Grapefruits		<b>0,7</b> (+)		
0110020	Orangen		<b>0,9</b> (+)		
0110030	Zitronen		<b>1</b> (+)		
0110040	Limetten		<b>1</b> (+)		
0110050	Mandarinen		<b>0,5</b> (+)		
0110990	Sonstige (2)		<b>0,5</b>		
0120000	<b>Schalenfrüchte</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)		
0120010	Mandeln		(+)		
0120020	Paranüsse		(+)		
0120030	Kaschunüsse		(+)		
0120040	Esskastanien		(+)		
0120050	Kokosnüsse		(+)		
0120060	Haselnüsse		(+)		
0120070	Macadamia-Nüsse		(+)		
0120080	Pekannüsse		(+)		
0120090	Pinienkerne		(+)		
0120100	Pistazien		(+)		
0120110	Walnüsse		(+)		
0120990	Sonstige (2)				
0130000	<b>Kernobst</b>	<b>0,06</b>	0,5		
0130010	Äpfel		(+)		
0130020	Birnen		(+)		
0130030	Quitten		(+)		
0130040	Mispeln		(+)		
0130050	Japanische Wollmispeln		(+)		
0130990	Sonstige (2)				

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0140000	<b>Steinobst</b>				
0140010	Aprikosen	0,06	<b>0,6 (+)</b>		
0140020	Kirschen (süß)	0,1	<b>1 (+)</b>		
0140030	Pfirsiche	0,06	<b>0,6 (+)</b>		
0140040	Pflaumen	<b>0,07</b>	<b>0,6 (+)</b>		
0140990	Sonstige (2)	0,06	<b>0,6</b>		
0150000	<b>Beeren und Kleinobst</b>				
0151000	a) <i>Trauben</i>	<b>0,2</b>	<b>1,5</b>		
0151010	Tafeltrauben		(+)		
0151020	Keltertrauben		(+)		
0152000	b) <i>Erdbeeren</i>	0,04	<b>0,01 (*)</b>		
0153000	c) <i>Strauchbeerenobst</i>	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0153010	Brombeeren				
0153020	Kratzbeeren				
0153030	Himbeeren (rot und gelb)				
0153990	Sonstige (2)				
0154000	d) <i>Anderes Kleinobst und Beeren</i>	<b>0,01 (*)</b>			
0154010	Heidelbeeren		<b>0,5 (+)</b>		
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren		<b>1 (+)</b>		
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)		<b>0,01 (*)</b>		
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)		<b>0,01 (*)</b>		
0154050	Hagebutten		<b>0,01 (*)</b>		
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)		<b>0,01 (*)</b>		
0154070	Azarole/Mittelmeermispel		<b>0,01 (*)</b>		
0154080	Holunderbeeren		<b>0,01 (*)</b>		
0154990	Sonstige (2)		<b>0,01 (*)</b>		
0160000	<b>Sonstige Früchte mit</b>	<b>0,01 (*)</b>			
0161000	a) <i>genießbarer Schale</i>		<b>0,01 (*)</b>		
0161010	Datteln				
0161020	Feigen				
0161030	Tafeloliven				
0161040	Kumquats				
0161050	Karambolen				
0161060	Kakis/Japanische Persimonen				
0161070	Jambolans				
0161990	Sonstige (2)				
0162000	b) <i>nicht genießbarer Schale, klein</i>		<b>0,01 (*)</b>		
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)				
0162020	Lychees (Litschis)				
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas				
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen				
0162050	Sternäpfel				
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis				
0162990	Sonstige (2)				

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0163000	c) <i>nicht genießbarer Schale, groß</i>				
0163010	Avocadofrüchte		<b>0,01</b> (*)		
0163020	Bananen		<b>0,05</b> (+)		
0163030	Mangos		<b>0,01</b> (*)		
0163040	Papayas		<b>0,01</b> (*)		
0163050	Granatäpfel		<b>0,01</b> (*)		
0163060	Cherimoyas		<b>0,01</b> (*)		
0163070	Guaven		<b>0,01</b> (*)		
0163080	Ananas		<b>0,01</b> (*)		
0163090	Brotfrüchte		<b>0,01</b> (*)		
0163100	Durianfrüchte		<b>0,01</b> (*)		
0163110	Saure Annonen/Guanabanas		<b>0,01</b> (*)		
0163990	Sonstige (2)		<b>0,01</b> (*)		
0200000	<b>GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN</b>				
0210000	<b>Wurzel- und Knollengemüse</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0211000	a) <i>Kartoffeln</i>				
0212000	b) <i>Tropisches Wurzel- und Knollengemüse</i>				
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks				
0212020	Süßkartoffeln				
0212030	Yamswurzeln				
0212040	Pfeilwurz				
0212990	Sonstige (2)				
0213000	c) <i>Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben</i>				
0213010	Rote Rüben				
0213020	Karotten				
0213030	Knollensellerie				
0213040	Meerrettiche/Kren				
0213050	Erdartischocken				
0213060	Pastinaken				
0213070	Petersilienwurzeln				
0213080	Rettiche				
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart				
0213100	Kohlrüben				
0213110	Weißer Rüben				
0213990	Sonstige (2)				
0220000	<b>Zwiebelgemüse</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0220010	Knoblauch				
0220020	Zwiebeln				
0220030	Schalotten				
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln				
0220990	Sonstige (2)				
0230000	<b>Fruchtgemüse</b>			<b>0,01</b> (*)	
0231000	a) <i>Solanaceae und Malvaceae</i>				0,02 (*)
0231010	Tomaten	<b>0,04</b>	<b>0,01</b> (*)		
0231020	Paprikas	<b>0,06</b>	<b>0,6</b> (+)		

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	0,02 (*)	<b>0,01</b> (*)		
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)		
0231990	Sonstige (2)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)		
0232000	b) Kürbisgewächse mit genießbarer Schale	<b>0,05</b>	<b>0,3</b>		0,02 (*)
0232010	Schlangengurken		(+)		
0232020	Gewürzgurken		(+)		
0232030	Zucchini		(+)		
0232990	Sonstige (2)				
0233000	c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale	<b>0,05</b>	<b>0,3</b>		0,02 (*)
0233010	Melonen		(+)		
0233020	Kürbisse		(+)		
0233030	Wassermelonen		(+)		
0233990	Sonstige (2)				
0234000	d) Zuckermais	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)		<b>0,05</b> (+)
0239000	e) Sonstiges Fruchtgemüse	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)		0,02 (*)
0240000	<b>Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0241000	a) Blumenkohle				
0241010	Broccoli				
0241020	Blumenkohle				
0241990	Sonstige (2)				
0242000	b) Kopfkohle				
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen				
0242020	Kopfkohle				
0242990	Sonstige (2)				
0243000	c) Blattkohle				
0243010	Chinakohle				
0243020	Grünkohle				
0243990	Sonstige (2)				
0244000	d) Kohlrabi				
0250000	<b>Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten</b>				
0251000	a) Kopfsalate und andere Salatarten	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0251010	Feldsalate				
0251020	Grüne Salate				
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien				
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime				
0251050	Barbarakraut				
0251060	Salatrauken/Rucola				
0251070	Roter Senf				
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)				
0251990	Sonstige (2)				
0252000	b) Spinat und verwandte Arten (Blätter)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0252010	Spinat				
0252020	Portulak				

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0252030	Mangold				
0252990	Sonstige (2)				
0253000	c) Traubenblätter und ähnliche Arten	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0254000	d) Brunnenkresse	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0255000	e) Chicorée	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0256000	f) Frische Kräuter und essbare Blüten	0,02 (*)	<b>0,02</b> (*)	<b>0,02</b> (*)	<b>0,04</b> (*)
0256010	Kerbel				
0256020	Schnittlauch				
0256030	Sellerieblätter				
0256040	Petersilie				
0256050	Salbei				
0256060	Rosmarin				
0256070	Thymian				
0256080	Basilikum und essbare Blüten				
0256090	Lorbeerblätter				
0256100	Estragon				
0256990	Sonstige (2)				
0260000	<b>Hülsengemüse</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0260010	Bohnen (mit Hülsen)				
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)				
0260030	Erbsen (mit Hülsen)				
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)				
0260050	Linsen				
0260990	Sonstige (2)				
0270000	<b>Stängelgemüse</b>		<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0270010	Spargel	<b>0,01</b> (*)			
0270020	Kardonen	<b>0,01</b> (*)			
0270030	Stangensellerie	<b>0,01</b> (*)			
0270040	Fenchel	<b>0,01</b> (*)			
0270050	Artischocken	<b>0,04</b>			
0270060	Porree	<b>0,01</b> (*)			
0270070	Rhabarber	<b>0,01</b> (*)			
0270080	Bambussprossen	<b>0,01</b> (*)			
0270090	Palmherzen	<b>0,01</b> (*)			
0270990	Sonstige (2)	<b>0,01</b> (*)			
0280000	<b>Pilze, Moose und Flechten</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0280010	Kulturpilze				
0280020	Wilde Pilze				
0280990	Moose und Flechten				
0290000	<b>Algen und Prokaryonten</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0300000	<b>HÜLSENFRÜCHTE</b>	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	<b>0,01</b> (*)	0,02 (*)
0300010	Bohnen				
0300020	Linsen				
0300030	Erbsen				



(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0300040	Lupinen				
0300990	Sonstige (2)				
0400000	<b>ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE</b>	<b>0,01 (*)</b>		<b>0,01 (*)</b>	0,02 (*)
0401000	<b>Ölsaaten</b>				
0401010	Leinsamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401020	Erdnüsse		<b>0,1 (+)</b>		
0401030	Mohnsamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401040	Sesamsamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401050	Sonnenblumenkerne		<b>0,05 (+)</b>		
0401060	Rapssamen		<b>0,05 (+)</b>		
0401070	Sojabohnen		<b>0,01 (*)</b>		
0401080	Senfkörner		<b>0,01 (*)</b>		
0401090	Baumwollsamensamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401100	Kürbiskerne		<b>0,01 (*)</b>		
0401110	Safflorsamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401120	Borretschsamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401130	Leindottersamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401140	Hanfsamen		<b>0,01 (*)</b>		
0401150	Rizinusbohnen		<b>0,01 (*)</b>		
0401990	Sonstige (2)		<b>0,01 (*)</b>		
0402000	<b>Ölfrüchte</b>		<b>0,01 (*)</b>		
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl				
0402020	Ölpalmenkerne				
0402030	Ölpalmenfrüchte				
0402040	Kapok				
0402990	Sonstige (2)				
0500000	<b>GETREIDE</b>			<b>0,01 (*)</b>	0,02 (*)
0500010	Gerste	0,1	<b>0,2 (+)</b>		
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	<b>0,1</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0500030	Mais	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0500040	Hirse	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0500050	Hafer	0,1	<b>0,01 (*)</b>		
0500060	Reis	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0500070	Roggen	<b>0,04</b>	<b>0,1 (+)</b>		
0500080	Sorghum	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0500090	Weizen	<b>0,04 (+)</b>	<b>0,1 (+)</b>		
0500990	Sonstige (2)	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>		
0600000	<b>TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0610000	<b>Tees</b>				
0620000	<b>Kaffeebohnen</b>				
0630000	<b>Kräutertees aus</b>				
0631000	a) <i>Blüten</i>				
0631010	Kamille				
0631020	Hibiskus				
0631030	Rose				

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0631040	Jasmin				
0631050	Linde				
0631990	Sonstige (2)				
0632000	b) <i>Blättern und Kräutern</i>				
0632010	Erdbeere				
0632020	Rooibos				
0632030	Mate				
0632990	Sonstige (2)				
0633000	c) <i>Wurzeln</i>				
0633010	Baldrian				
0633020	Ginseng				
0633990	Sonstige (2)				
0639000	d) <i>anderen Pflanzenteilen</i>				
0640000	<b>Kakaobohnen</b>				
0650000	<b>Johannisbrote/Karuben</b>				
0700000	<b>HOPFEN</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0800000	<b>GEWÜRZE</b>				
0810000	<b>Samengewürze</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0810010	Anis/Anissamen				
0810020	Schwarzkümmel				
0810030	Sellerie				
0810040	Koriander				
0810050	Kreuzkümmel				
0810060	Dill				
0810070	Fenchel				
0810080	Bockshornklee				
0810090	Muskatnuss				
0810990	Sonstige (2)				
0820000	<b>Fruchtgewürze</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0820010	Nelkenpfeffer				
0820020	Szechuanpfeffer				
0820030	Kümmel				
0820040	Kardamom				
0820050	Wacholderbeere				
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)				
0820070	Vanille				
0820080	Tamarinde				
0820990	Sonstige (2)				
0830000	<b>Rindengewürze</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0830010	Zimt				
0830990	Sonstige (2)				

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
0840000	<b>Wurzel- und Rhizomgewürze</b>				
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0840020	Ingwer (10)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0840030	Kurkuma	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0840040	Meerrettich/Kren (11)				
0840990	Sonstige (2)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0850000	<b>Knospengewürze</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0850010	Nelken				
0850020	Kapern				
0850990	Sonstige (2)				
0860000	<b>Blütenstempelgewürze</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0860010	Safran				
0860990	Sonstige (2)				
0870000	<b>Samenmantelgewürze</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,1 (*)</b>
0870010	Muskatblüte				
0870990	Sonstige (2)				
0900000	<b>ZUCKERPFLANZEN</b>	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>	0,02 (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln				
0900020	Zuckerrohre				
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte				
0900990	Sonstige (2)				
1000000	<b>ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LAND-TIERE</b>				
1010000	<b>Waren von</b>	0,02 (*)		<b>0,01 (*)</b>	
1011000	a) <i>Schweinen</i>				
1011010	Muskel		0,05 (*)		0,01 (*)
1011020	Fett		0,05 (*)		0,01 (*)
1011030	Leber		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,015</b>
1011040	Nieren		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,015</b>
1011050	Genießbare Schlachtnabenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,015</b>
1011990	Sonstige (2)		0,05 (*)		0,01 (*)
1012000	b) <i>Rindern</i>				
1012010	Muskel		0,05 (*)		0,01 (*)
1012020	Fett		0,05 (*)		0,01 (*)
1012030	Leber		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,05</b>
1012040	Nieren		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,02</b>
1012050	Genießbare Schlachtnabenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,05</b>
1012990	Sonstige (2)		0,05 (*)		0,01 (*)
1013000	c) <i>Schafen</i>				<b>0,01 (*)</b>
1013010	Muskel		0,05 (*)		
1013020	Fett		0,05 (*)		
1013030	Leber		<b>0,1 (+)</b>		

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
1013040	Nieren		<b>0,1 (+)</b>		
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		<b>0,1 (+)</b>		
1013990	Sonstige (2)		0,05 (*)		
1014000	d) <i>Ziegen</i>				<b>0,01 (*)</b>
1014010	Muskel		0,05 (*)		
1014020	Fett		0,05 (*)		
1014030	Leber		<b>0,1 (+)</b>		
1014040	Nieren		<b>0,1 (+)</b>		
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		<b>0,1 (+)</b>		
1014990	Sonstige (2)		0,05 (*)		
1015000	e) <i>Einhufern</i>				
1015010	Muskel		0,05 (*)		0,01 (*)
1015020	Fett		0,05 (*)		0,01 (*)
1015030	Leber		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,05</b>
1015040	Nieren		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,02</b>
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		<b>0,1 (+)</b>		<b>0,05</b>
1015990	Sonstige (2)		0,05 (*)		0,01 (*)
1016000	f) <i>Geflügel</i>		0,05 (*)		0,01 (*)
1016010	Muskel				
1016020	Fett				
1016030	Leber				
1016040	Nieren				
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)				
1016990	Sonstige (2)				
1017000	g) <i>Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren</i>				<b>0,01 (*)</b>
1017010	Muskel		0,05 (*)		
1017020	Fett		0,05 (*)		
1017030	Leber		<b>0,1 (+)</b>		
1017040	Nieren		<b>0,1 (+)</b>		
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		<b>0,1 (+)</b>		
1017990	Sonstige (2)		0,05 (*)		
1020000	<b>Milch</b>	0,02 (*)	0,05 (*)	<b>0,01 (*)</b>	<b>0,01 (*)</b>
1020010	Rinder				
1020020	Schafe				
1020030	Ziegen				
1020040	Pferde				
1020990	Sonstige (2)				
1030000	<b>Vogeleier</b>	0,02 (*)	0,05 (*)	<b>0,01 (*)</b>	0,01 (*)
1030010	Huhn				
1030020	Ente				
1030030	Gans				
1030040	Wachtel				
1030990	Sonstige (2)				

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
1040000	<b>Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)</b>	0,05 (*)	0,05 (*)	<b>0,05</b> (*)	0,05 (*)
1050000	<b>Amphibien und Reptilien</b>	0,02 (*)	0,05 (*)	<b>0,01</b> (*)	0,01 (*)
1060000	<b>Wirbellose Landtiere</b>	0,02 (*)	0,05 (*)	<b>0,01</b> (*)	0,01 (*)
1070000	<b>Wildlebende Landwirbeltiere</b>	0,02 (*)	0,05 (*)	<b>0,01</b> (*)	0,01 (*)
1100000	<b>ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)</b>				
1200000	<b>AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)</b>				
1300000	<b>VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)</b>				

(\*) Untere analytische Bestimmungsgrenze

(\*) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

(F) = Fettlöslich

#### **Cyflufenamid (Summe aus Cyflufenamid (Z-Isomer) und seinem E-Isomer, ausgedrückt als Cyflufenamid) (A) (R)**

(A) Die EU-Referenzlaboratorien haben festgestellt, dass die Referenzstandards für das E-Isomer und für den Metaboliten 149-F1 nicht im Handel erhältlich sind. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die Verfügbarkeit der im ersten Satz genannten Referenzstandards auf dem Markt, falls diese bis zum 17. September 2020 verfügbar sind, bzw. falls diese Referenzstandards bis zu diesem Datum nicht erwerblich sind, deren Nichtverfügbarkeit.

(R) = Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer:

Cyflufenamid – Code-Nummer 1000000, ausgenommen 1040000: Summe aus Cyflufenamid (Z-Isomer), seinem E-Isomer und seinem Metaboliten 149-F1, ausgedrückt als Cyflufenamid

(+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Fütterungsstudien bei Geflügel nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

#### **0500090 Weizen**

#### **Fenbuconazol (Summe der Enantiomerbestandteile)**

(+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD) nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0110010 Grapefruits**

**0110020 Orangen**

**0110030 Zitronen**

**0110040 Limetten**

**0110050 Mandarinen**

**0120010 Mandeln**

**0120020 Paranüsse**

**0120030 Kaschunüsse**

**0120040 Esskastanien**

**0120050 Kokosnüsse**

**0120060 Haselnüsse**

**0120070 Macadamia-Nüsse**

**0120080 Pekannüsse**

**0120090 Pinienkerne**

**0120100 Pistazien**

**0120110 Walnüsse**

**0130010 Äpfel**

**0130020 Birnen****0130030 Quitten****0130040 Mispeln****0130050 Japanische Wollmispeln**

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen, einschließlich der Daten zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD), nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0140010 Aprikosen**

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD) nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0140020 Kirschen (süß)**

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen, einschließlich der Daten zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD), nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0140030 Pfirsiche****0140040 Pflaumen**

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD) nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0151010 Tafeltrauben****0151020 Keltertrauben****0154010 Heidelbeeren****0154020 Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren****0163020 Bananen****0231020 Paprikas**

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen, einschließlich der Daten zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD), nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0232010 Schlangengurken****0232020 Gewürzgurken****0232030 Zucchini****0233010 Melonen****0233020 Kürbisse****0233030 Wassermelonen**

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Triazolderivatmetaboliten (TMD) nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0401020 Erdnüsse****0401050 Sonnenblumenkerne****0401060 Rapssamen****0500010 Gerste****0500070 Roggen****0500090 Weizen****1011030 Leber****1011040 Nieren****1011050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)****1012030 Leber**

<b>1012040</b>	<b>Nieren</b>
<b>1012050</b>	<b>Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)</b>
<b>1013030</b>	<b>Leber</b>
<b>1013040</b>	<b>Nieren</b>
<b>1013050</b>	<b>Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)</b>
<b>1014030</b>	<b>Leber</b>
<b>1014040</b>	<b>Nieren</b>
<b>1014050</b>	<b>Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)</b>
<b>1015030</b>	<b>Leber</b>
<b>1015040</b>	<b>Nieren</b>
<b>1015050</b>	<b>Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)</b>
<b>1017030</b>	<b>Leber</b>
<b>1017040</b>	<b>Nieren</b>
<b>1017050</b>	<b>Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)</b>

**Tembotrion (Summe aus dem Ausgangsstoff Tembotrion (AE 0172747) und seinem Metaboliten M5 (4,6-Dihydroxy-Tembotrion), ausgedrückt als Tembotrion) (R)**

(R) = Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer:

Tembotrion – Code-Nummer 1000000, ausgenommen 1040000: Metabolit M5 (Dihydroxy-Tembotrion)

(+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 17. September 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

**0234000 d) Zuckermais“**

---

2. In Anhang III Teil A werden die Spalten für Cyflufenamid, Fenbuconazol, Fluquinconazol und Tembotrion gestrichen.

---